

Zu richten an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Zuschuss
Gewerbliche Wirtschaft 3
Domplatz 12
39104 Magdeburg

Nicht vom Unternehmer auszufüllen

Eingangsdatum (Stempel IB)

Kd.-Nr.:



Investitionsbank
Sachsen-Anhalt

Ich/ Wir beantragen die Gewährung einer Zuwendung aus dem Förderprogramm

**Sonderprogramm zum Aufbau der Informationsgesellschaft
des Landes Sachsen-Anhalt**

in Form einer nicht rückzahlbaren Zuwendung

1. UNTERNEHMEN

1.1 Angaben zum Unternehmen

Name, Vorname/Firma (ggf. lt. Handelsregister)		Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort	E-Mail	
Anschrift der Niederlassung (nur ausfüllen bei Hauptsitz nicht in Sachsen-Anhalt)			
PLZ	Ort	E-Mail	
Ansprechpartner zum Förderantrag (Name, Vorname)		Vorwahl/Rufnummer	Fax
für das Projekt verantwortliche Person (falls abweichend)		Vorwahl/Rufnummer	Fax
zuständiges Finanzamt		Steuernummer	
vorsteuerabzugsberechtigt			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise mit	<input type="text"/> %
Gründungsdatum		Branche/Tätigkeitsbereich	
Anzahl der Beschäftigten bei Antragstellung		darunter Auszubildende	Anteil weiblicher Beschäftigter in %
Rechtsform			
<input type="checkbox"/> Einzelkaufmann	<input type="checkbox"/> GbR	<input type="checkbox"/> OHG	<input type="checkbox"/> KG
<input type="checkbox"/> GmbH	<input type="checkbox"/> AG	<input type="checkbox"/> sonstige	<input type="text"/>

1.2 Angaben zur Geschäftsführung

Kaufmännische Geschäftsführung (Name, Vorname)		Technische Geschäftsführung (Name, Vorname)	
Vorwahl/Rufnummer		Vorwahl/Rufnummer	

1.3 Bankverbindung

Kreditinstitut		
BLZ	Kto.-Nr.	Kontoinhaber/in

Stand: März 2009



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT

2. KURZANGABEN ZUM PROJEKT

[Nähere Angaben sind gemäß der Gliederung der detaillierten Projektbeschreibung (Anlage) vorzunehmen!]

2.1 Projektausführende Stelle (falls abweichend von 1.1)

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

2.2 Geplantes Projekt

Kurtztitel

Thema

2.3 Geplante zeitliche Durchführung

Beginn: Tag/Monat/Jahr

Abschluss: Tag/Monat/Jahr

2.4 Weitere Projektpartner (es müssen mindestens zwei Projektpartner an der Durchführung des Projektes beteiligte sein)

Name, Vorname/Firma (ggf. lt. Handelsregister)

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Name, Vorname/Firma (ggf. lt. Handelsregister)

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Name, Vorname/Firma (ggf. lt. Handelsregister)

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Name, Vorname/Firma (ggf. lt. Handelsregister)

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Name, Vorname/Firma (ggf. lt. Handelsregister)

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

* ggf. weitere Projektpartner auf einer gesonderten Anlage beifügen

2.5 Wurden für das Projekt andere öffentliche Förderungen* bzw. Finanzierungshilfen beantragt, zugesichert oder bewilligt (außer De-minimis-Beihilfen, dies wird unter Anlage 5 gesondert abgefragt)? ja nein

Bei ja: Name und Anschrift der Stelle(n)

Höhe in EUR

* Hier sind auch Mittel der Arbeitsmarktförderung anzugeben, sofern die damit geförderten Ausgaben für Personal in das Projekt einkalkuliert werden (nur bei Eigenleistungen)

2.6 Finanzbedarf (gemäß Anlage Vorkalkulation – Anlage 3) und Finanzierung

Finanzbedarf

	EUR
Personalausgaben	
Ausgaben für Fremdleistungen Dritter	
Investitionen	
Summe	

Finanzierung

Art	EUR
beantragte Zuwendung	
davon im Kalenderjahr	200_
davon im Kalenderjahr	200_
Eigenmittel*	
sonstige Darlehen und Kredite*	
weitere öffentliche Förderungen (Summe aus 2.5)	
Summe	

* Die Angaben sind vom Wirtschaftsprüfer/Steuerberater und/oder vom Kreditinstitut zu bestätigen

3. Dem Antrag beizufügende Unterlagen/Anlagen

- Anlage 1 Konzept über die Realisierung des Projektes der Projektgemeinschaft
- Anlage 2 Partnervereinbarung
- Anlage 3 Vorkalkulation des Projektes (Excel-Dateien – Formblatt 1-5)
- Anlage 4 Erklärung zur Vergabe von Aufträgen
- Anlage 5 Erklärung über bereits erhaltene bzw. beantragte De-minimis Beihilfen
- Anlage 6 KMU-Erklärung (Sofern in einem anderen durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt – im Folgenden „IB“ genannt - betreuten Förderprogramm bereits eine Erklärung abgegeben wurde und diese noch Gültigkeit besitzt, können Sie die abgegebene Erklärung auch für dieses Programm verwenden. Hierzu sind die Angaben in Pkt. 4 h. notwendig.)
- Testierte Jahresabschlussunterlagen der letzten beiden Geschäftsjahre (einschließlich Lagebericht) bzw. zeitnaher Zwischenabschluss bzw. aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertungen; vorhandene Prüfungsberichte bitte beifügen
- Aktueller Handelsregisterauszug bzw. Gewerbeanmeldung, Gesellschaftsvertrag
- Bestätigung der Finanzierung des Eigenanteils an den Projektausgaben gem. dem Finanzierungsplan zum Pkt. 2.6 des Antrages (Finanzierung aus laufenden Einnahmen durch Steuerberater/Wirtschaftsprüfer)

4. Erklärungen

- Ich/Wir habe(n) von dem aktuellen Wettbewerbsaufruf des Sonderprogramms zum Aufbau der Informationsgesellschaft in Sachsen-Anhalt Kenntnis genommen.
- Mir/Uns sind im Falle der Bewilligung die für mich/uns ergebenden Verpflichtungen, insbesondere aus den den Antragsunterlagen beigefügten Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P), bekannt. Ich/Wir erkenne(n) diese an. Mir/Uns ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Gewährung der beantragten Zuwendung nicht besteht.
- Ich/Wir erklären, dass mit dem Projekt noch nicht begonnen wurde und vor Erhalt des Zuwendungsbescheides auch nicht begonnen wird.. Mir/Uns ist bekannt, dass als Vorhabensbeginn bereits der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages gilt.
- Mir/Uns ist bekannt, dass das Projekt in Sachsen-Anhalt durchgeführt werden muss und dementsprechend nur in Sachsen-Anhalt beschäftigte Mitarbeiter förderfähig und in Anlage 3 dieses Antragsformulars aufgeführt sind.
- Mir/Uns ist bekannt, dass die geplanten Ausgaben für externe Beratungsdienstleistungen nur dann förderfähig sind, wenn sie direkt mit dem geförderten Projekt zusammenhängen und für die Vorbereitung oder Durchführung dieses Projektes notwendig sind. Weiterhin bestätige/n ich/wir, dass es sich bei diesen Ausgaben nicht um Dienstleistungen handelt, die fortlaufend oder in regelmäßigen Abständen in Anspruch genommen werden oder die zu den gewöhnlichen Betriebsausgaben des Unternehmens gehören, wie routinemäßige Steuer- oder Rechtsberatung oder Werbung.
- Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zahlungsfähig bin/sind und gegen mich/uns kein Insolvenz- oder Vergleichsverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt, eröffnet oder mangels Masse abgelehnt oder eingestellt worden ist und dass ich/wir unverzüglich der IB mitteile(n), wenn bis zur Bewilligung des Antrags ein Insolvenzverfahren unmittelbar bevorstehen sollte, beantragt, eröffnet oder mangels Masse abgelehnt oder eingestellt wird.
- Ich/Wir werde(n) vom Zeitpunkt des Vorhabensbeginns die Arbeitsstunden auf dem von der IB vorgegebenen Stundennachweisformular erfassen.
- Mir/Uns ist bekannt, dass es sich bei den beantragten Fördermitteln um eine Subvention handelt, auf die § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SubvG-LSA vom 09.10.1992, GVBl. S. 724) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz – SubvG, BGBl. 1976, Teil I, S. 2037 f.) Anwendung finden. Gemäß § 3 SubvG besteht die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteiles entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteiles erheblich sind. Subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschriften sind die Angaben zu den Nummern 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 2.3, 2.4, 2.5, 2.6, 4c bis 4f dieses Antrages, sowie alle Angaben in den Anlagen 1 bis 6 zu diesem Antrag und der mit diesem Antrag abgegebenen Anlage KMU-Erklärung/ in der KMU-Erklärung vom _____ (abgegeben für eine Förderung aus dem Programm _____)

- i. Ich/Wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass die im Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gemachten Angaben zur Abwicklung der Förderung bei der IB verarbeitet werden und alle Daten an das Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt, das Bundesamt für Wirtschaft und die Europäische Union übermittelt und von diesen nach Bewilligung bekanntgegeben werden können.
Außerdem ist mir/uns bekannt, dass keine Verpflichtung aufgrund einer Rechtsvorschrift besteht, die im Antragsvordruck geforderten Angaben zu machen (§ 4 Datenschutzgesetz Land Sachsen-Anhalt), diese Angaben jedoch für die Antragsbearbeitung erforderlich sind. Weiterhin ist mir/uns bekannt, dass ich/wir diese Einwilligung verweigern und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann/können, die Bearbeitung dieses Förderantrages dann allerdings nicht mehr möglich ist.
- j. Im Falle der Bewilligung erkläre(n) ich mich/wir uns damit einverstanden, dass ich/wir als Begünstigte(r), mein/unser Vorhaben und die Höhe der mir/uns bereitgestellten öffentlichen Mittel entsprechend Artikel 7, Absatz d) der Verordnung (EG) 1828/2006 (ABl. EU vom 15.02.2007) vom Land Sachsen-Anhalt veröffentlicht werden.
- k. Mir/Uns ist bekannt, dass die IB berechtigt ist, weitere Angaben und Unterlagen anzufordern, soweit diese für die Entscheidung erforderlich sind. Sollten im Rahmen der Antragsbearbeitung Prüfungen an Ort und Stelle für notwendig gehalten werden, so erkläre(n) ich mich/wir uns damit einverstanden.
- l. Ich verpflichte mich/wir verpflichten uns, alle noch zur Bearbeitung dieses Antrages erforderlichen Unterlagen/Informationen/Auskünfte zu erbringen/zu erteilen.
- m. Ich/Wir versichere(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie der beigefügten Anlagen/ Unterlagen.

Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift des Unternehmens

Ort/Datum